

Energieeffiziente denkmalgerechte Sanierung europäischen Kulturerbes
3ENCULT
Energy efficiency for EU Cultural Heritage

Pressekonferenz am 11.10.2010

um 12:00 im Stadtsenatssitzungszimmer (Rathaus Innsbruck)
zum Thema "DENKMALPFLEGE und THERMISCHE GEBÄUDESANIERUNG"

anlässlich des Projektstarts des europäischen Forschungsprojektes
"Energieeffiziente denkmalgerechte Sanierung europäischen Kulturerbes
(3ENCULT):" Energy efficiency for EU Cultural Heritage"

TeilnehmerInnen: Christine Oppitz-Plörer, Bürgermeisterin
Alexandra Troi, EURAC Bozen
Werner Jud, Bundesdenkmalamt
Arnold Tautschnig, LFU, Dekan - Baufakultät
Franz Danler, IIG

Am 1. Oktober 2010 startet das Forschungsprojekt 3ENCULT unter dem 7. Forschungsrahmenprogramm der Europäischen Union, koordiniert von der Europäischen Akademie Bozen (EURAC). Insgesamt 23 Partner aus verschiedenen europäischen Ländern entwickeln Lösungen, wie die Energieeffizienz in historischen Gebäuden in Städten gesteigert werden kann. Das interdisziplinäre Team betrachtet hierbei nicht nur die klimatechnischen Aspekte und den Wohn- bzw. Nutzungskomfort, sondern vor allem auch die des Denkmalschutzes. Neben den Partnern für die Forschung und Entwicklung sind auch Gebäudeeigentümer und die lokalen Denkmalschutzämter einbezogen.

In Innsbruck setzt sich das Team aus den Forscherinnen und Forschern der Universität Innsbruck (UIBK, Arbeitsbereich "Energieeffizientes Bauen"), dem "Bartenbach Lichtlabor" BLL, der Innsbrucker Immobiliengesellschaft (IIG) und dem Landeskonservatorat für Tirol des Bundesdenkmalamtes zusammen. Gemeinsames Ziel ist die unter den genannten Zielsetzungen vorbildliche Sanierung des 1929-31 errichteten Höttinger Hauptschulgebäudes von Architekt Franz Baumann am Fürstenweg.

Das erste **Projekttreffen dieses internationalen und interdisziplinären Forschungsprojektes wird zwischen dem **19. und 21.10.2010 in Innsbruck stattfinden.****

Erwartet werden bis zu 50 Teilnehmerinnen und teilnehmer aus 11 EU-Ländern. Neben der inhaltlichen und organisatorischen Arbeit zum Projektstart wird es eine Exkursion zur Höttinger Hauptschule sowie interessanter Demonstrationsvorhaben im Raum Innsbruck geben. Zur Information der Öffentlichkeit über die Tiroler Forschungsaktivitäten soll in diesem Zeitraum auch eine Pressekonferenz mit entsprechender Medienpräsenz (lokale Medien, Fachpresse, überregionale Medien) stattfinden, zu der wir Sie herzlich einladen. Gerne stellen wir Ihnen entsprechendes Bildmaterial und Zusatzinformationen zur Verfügung.

Der **Öffentliche Teil beginnt am Donnerstag (21.10.) ab 15:00 im Großen Hörsaal der Baufakultät, Technikerstr. 13.** Bis ca. 18:00 werden Vorträge über das Projekt, über die Bedeutung der Denkmalpflege und der energieeffizienten Sanierung, die Maßnahmen und Methoden etc. referiert, **Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.**